

Nordperu:

Von Chiclayo an der Küste über Chachapoyas im Gebirge nach Tarapoto im Dschungel

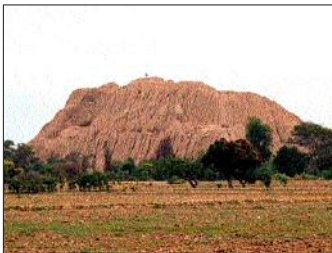
10 Tage / 9 Nächte

1. Tag: von Lima nach Chiclayo

- Abholung vom Flugplatz in Chiclayo und Transfer zum Hotel.
- Übernachtung in Chiclayo.

2. Tag: Chiclayo

- Ausfahrt in die Umgebung von Chiclayo mit Sipán, Ventarrón und dem Museum «Tumbas Reales del Señor de Sipán» (modernes und eindrucksvolles Museum zur Moche-Kultur).
- Übernachtung in Chiclayo.



3. Tag: Chiclayo

- Ausfahrt in die Umgebung von Chiclayo mit Sicán, Batán Grande und Túcume.
- Übernachtung in Chiclayo.



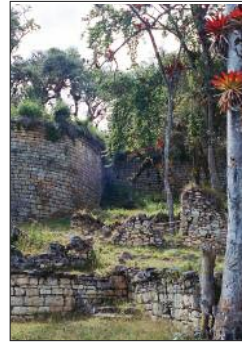
4. Tag: von Chiclayo nach Chachapoyas

- Fahrt von Chiclayo ausgehend zunächst durch die Küstenwüste, dann die Andenhöhe am Porculla-Pass (2145 m) und das Marañón-Tales überquerend und Weiterfahrt nach Chachapoyas.
- Übernachtung in Chachapoyas.



5. Tag: Kuelap

- Fahrt zur Festung Kuelap, herausragendes Bauwerk der Chachapoyas-Kultur, hat über 400 Gebäude



innerhalb von drei Umgebungsmauern und ist die grösste aus Steinen erbaute Struktur in Südamerika. Orchideen und Bromelien bedecken die Mauern und die Bäume innerhalb der Festung.

- Auf dem Rückweg nach Chachapoyas können gut die Plattformen von Macro

auf einer Felsenklippe über dem Utcubamba beobachtet werden.

- Übernachtung in Chachapoyas.



6. Tag: Gocta

- Etwa dreistündige Wanderung zum Gocta-Wasserfall, dem drittgrößten der Welt. Während der Wanderung kann die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt der Gegend beobachtet werden, z.B. Kolibris, Tukane, Vögel, Blumen, Affen.

- Übernachtung in Chachapoyas oder Gocta Lodge.



7. Tag: über Rioja, Moyobamba und Lamas nach Tarapoto

- Fahrt von Chachapoyas nach Tarapoto. Auf dem Wege Besuch der Städte Rioja, Moyobamba und Lamas, dem folkloristischen Zentrum der Region und einzigartige Ansiedlung im peruanischen Amazonasgebiet.

- Abendessen und Übernachtung in Tarapoto.

8. Tag: Ökoreservat Lago Lindo

- Fahrt auf der Marginal nach Süden bis zu Puerto López, Überquerung des Huallaga und Weiterfahrt bis zum See Limoncocha.

- Wanderung vom See Limoncocha zum See Lago Lindo (etwa 45 Minuten).



- Mittagessen.
- Nachmittag frei, um die Natur des Ökoreservats zu genießen, zum Beobachten von Vögeln, Schwimmen und Befahren des Sees mit dem Boot.
- Abendessen.
- Übernachtung am Lago Lindo.



9. Tag: Laguna Azul, Ahuashiyaku

- Kurze Wanderung vom See Lago Lindo zum See Laguna Azul (etwa 15 Minuten).



- Überquerung des Sees mit dem Boot.
- Fahrt nach Tarapoto.
- Mittagessen.
- Ausfahrt zum Wasserfall

Ahuashiyaku (mit Bademöglichkeit).

- Abendessen.
- Übernachtung in Tarapoto.

10. Tag: Abschied von Tarapoto

- Vormittag frei, um die Anlagen des Hotels zu genießen.
- Transfer zum Flugplatz von Tarapoto

Reisetermine

Täglich, im ganzen Jahr.

Personalisieren Sie Ihre Reise

Dieses Programm kann weitgehend individuellen Wünschen angepasst werden. Einige Möglichkeiten für Erweiterungen oder Änderungen Ihres Reiseprogramms:

Trujillo

- Beginn des Programms in Trujillo
- Chan Chan
- Huacas «Sol & Luna», «Dragón» und «Esmeralda»
- Huanchaco
- archäologisches Museum
- Museum Cassinelli
- Tanzvorführung «Marinera»
- Caballos de paso peruano

Zwischen Trujillo und Chiclayo

- archäologische Stätte «El Brujo»
- Museum Señora de Cao

Chiclayo

- Museum Brüning
- komunales Schutzgebiet Chaparri
- Ortschaften Pimental, Sana Rosa und Monsefú
- Huaca Chotuna
- «Mercado de brujas» (Hexenmarkt)
- Zaña (koloniale Stadt)
- Chongoyape, Tinajones, Wasserfall «El Chorro»
- Olmos und die Zuchtanlage der örtlichen Truthahnrasse «Pava Aliblanca»
- Caballos de paso peruano



Chachapoyas

- Revash
- Karajia
- Levanto und Yalape
- Leymebamba und das Museum Mallqui



Moyobamba

- Unterbrechung der Fahrt nach Tarapoto und Übernachtung in Moyobamba
- Thermalbäder
- Orchideensammlung

Tarapoto

- zusätzliche Tage in Puertas Palmeras
- Wasserfall Huacamaillo
- Wasserfall Shapaja
- «Baños de la Unión»

Fortsetzung der Reise

- Flug nach Iquitos und von dort aus eine Reise in den tiefen Urwald am Amazonas
- Yurimaguas
- Yurimaguas und von dort aus mit dem Schiff auf den Flüssen Marañón und Amazonas nach Iquitos